

Diese Hinweise sollten nur auf einige Probleme aufmerksam machen - in der Praxis sind es noch viele mehr, die gelöst werden müssen. Es versteht sich von selbst, daß diese Aufgaben in den Gesamtprozeß der politisch-operativen Arbeit eingeordnet werden müssen und nicht irgendwie nebenher gelöst werden können.

In allen Bezirksverwaltungen/Verwaltungen sollten zu diesem Zweck einige Diensteinheiten ausgewählt werden, in denen unter vergleichbaren Bedingungen - eventuell unter Verwendung von Anträgen zur Einreise von BRD-Bürgern, allerdings unter Beachtung der unterschiedlichen Größenordnungen und der zeitlichen Möglichkeiten - diese Probleme gewissenhaft durch-exerziert werden. Vielleicht ist es auch gar nicht so abwegig, selbst bei den Einreisen von BRD-Bürgern zukünftig mit ähnlichen Bedingungen zu rechnen und dies in die heutigen Überlegungen bereits einfließen zu lassen.

Alle gewonnenen Erkenntnisse, Lösungsmöglichkeiten und -varianten sollten in der Bezirksverwaltung/Verwaltung zusammengetragen werden, um sie zum gegebenen Zeitpunkt zentral zusammenzuführen und verallgemeinern zu können.

Wenn ich hier das Antrags- und Genehmigungsverfahren so stark in den Mittelpunkt gestellt habe, dann einzig und allein mit der Zielsetzung, die Bedeutung dieses Prozesses für die Organisation der gesamten politisch-operativen Arbeit in der jeweiligen Diensteinheit verständlich zu machen.